

Pressebericht: Leichtathleten in Frankfurt und Ulm erfolgreich

Bögelspacher holt Silber – Simmendinger schafft Bronzerang

Bei den deutschen Hochschulmeisterschaften holte Randy Bögelspacher Silber über 800 Meter und für Sabrina Simmendinger gab es bei den WLV-Titelkämpfen Bronze im Hochsprung.

Das 800-Meter-Finale bei den deutschen Hochschulmeisterschaften in Frankfurt-Kalbach entwickelte sich zu einem Zweikampf zwischen Randy Bögelspacher von der TSG Balingen und Marco Kürzdörfer (Uni Erlangen-Nürnberg). Am Ende hatte Kürzdörfer, der für den TSV Höchststadt/Aisch aktiv ist, in 1:53,86 Minuten knapp die Nase vorn. Bögelspacher, der für die HS Furtwangen am Start war, wurde in 1:54,02 Minuten Zweiter. In der aktuellen DLV-Hallenbestenliste rangiert Kürzdörfer mit 1:51,50 Minuten an achter und Bögelspacher mit 1:51,87 Minuten an zehnter Stelle. Mit Patrick Stumpp, der in diesem Jahr für die LG Stadtwerke München startet, war in Frankfurt ein weiterer Balinger im Einsatz. Stumpp sprang für die TU München im Weitsprung mit 6,88 Metern auf den vierten Rang.

Bei den württembergischen U 16-Meisterschaften in Ulm imponierte die Tailfingerin Sabrina Simmendinger bei den W 15 vor allem im Hochsprung. Sie sprang mit 1,59 Metern, die sie im dritten Versuch packte, drei Zentimeter höher als in 2011 und errang damit die Bronzemedaille höhengleich hinter Kathrin Seitz (Unterländer LG), welche die 1,59 Meter bereits im ersten Anlauf schaffte. Simmendinger erreichte auch im Weitsprung den Endkampf und platzierte sich schließlich mit 5,03 Metern an siebter Stelle. Im Hürdenlauf über 60 Meter kam sie in 9,98 Sekunden nicht über den Vorlauf hinaus. Ihre Teamkollegin Katharina Oswald verfehlte den Endkampf im Kugelstoßen um zwölf Zentimeter. Mit 9,50 Metern stand sie auf dem neunten Rang zu Buche. Sarah Thiessen (TV Stetten u.H.) kam im Hochsprung mit 1,40 Metern auf den elften Platz.

Bei den M 15 waren mit Luca Heim und Tim Maier zwei Wettkämpfer vom TB Tailfingen vertreten. Heim wurde im Kugelstoßen mit 12,27 Metern Achter und Maier landete im Weitsprung mit 5,39 Metern auf dem zwölften Rang. Katharina Glöckler, in den letzten Jahren für den TB Tailfingen aktiv, belegte für den LAV Bayer Uerdingen/Dormagen bei einem Hallensportfest in Düsseldorf im Stabhochsprung der Frauen mit 3,30 Metern den zweiten Platz. Die für das letzte Wochenende anberaumten baden-württembergischen Winterwurfmeisterschaften in Schwäbisch Gmünd wurden auf Grund der niederen Temperaturen abgesagt. MS